

im Jahre 1818. im 6. Juli im König-
thum Neudeck bei Weidau im König-
reich Sachsen geboren und bei dem
Schullehrer Nürrenberger zu Gottes-
grün, wuchs dortselbst auf, auf-
und erzogten nach seiner Confirmation
erlernte er das Klavierhandwerk, kam
nach Jötzen, besuchte dort die Gram-
matische und besuchte die besten Zünfte
wusste von seinem Lehrern, sowie
von dem Organisirungsminister zu
Berlin mit nach Dresden. Im Jahre
1838. im Monat November mußte
er sich als ein gebornes Mitglied zum
Militär melden, im Jahre 1840, aber
wurde er entlassen und als militärisch
frei anerkannt. Auf Veranlassung der
Mittlung eines Bekannten erhielt er
in dem Zimmer des Hofbauamtes
Zimmer von Wolframsdorf in Dresden
eine kleine Geschäftigung, auch be-
suchte er dort die Landwehr und
Vorlesungen über Architektur und
Baukunst, um sich in diesem Fache weiter

anzubilden, wurde auch darin meine
zur Leitung des Herrn Professor Sem-
per beschäftigt. Er hat seinen Vater
nicht gekannt, auch seiner Vermögen,
die sich seiner Vermögensverhältnisse über
ihm unbekannt zurückgelassen haben können.
Für ich, die seit seiner frühsten
Fugend Wittwenstelle über ihn ver-
halten und übernommen habe, sorg-
te für seinen Unterhalt und Fort-
kommen mit dem ihm zugehörigen
Zinsen eines Kapitals. Dieses beträgt
5000 Rthl. —, welche ich in vier
Theile, jedoch auf meine
Vermögen, weil ab, wenn der Pothel
stirbt, an mich zurückfällt und
es daher davon nur lebenslanglich
die Zinsen zu beziehen hat, übrige
leben habe, und auch, wenn es
verkauft werden sollte, für ihn bei
meiner Lebzeiten zur Vermögen Ver-
mehrung und Vergrößerung benutzt bin.
Im Uebrigen kann ich über
die Verhältnisse des Frl. August

Prothe nicht ausgehen.

Vater hat dir meine Frau Caroline
von Haugk über nicht vorgelesen und
ist hinüber auf den Grund der Aufsicht
nominieren Protokoll dieses Instrument
überfertigt und von demselben selbst
gelassen, genehmigt und unterschrieben
worden.

Johann, und nicht besetzter
Cecilie nominierter von Haugk

Kind mir, Vater und Junge unterschri-
ben hinüber, Ernst unserer Vater
schreiben und bezeugen Notariats
und Privatinsigel zum öffentlichen Glauben
dass dir meine Frau Cecilie Caroline
von Haugk diese Erklärung vor mich
abgegeben und dieses darüber überfer-
tigt Instrument in unserer Ge-
genwart selbst durchgelassen, genehmigt
und mir übergeben, durch nicht genehmigt
Unterschrift vollzogen hat.